Wissenschaftliche Leitung:	Programm	Samstag, 19.11.2016		
Dr. Frank Schröter Interdisziplinäre Medizinische Begutachtung, Kassel f.schroeter@imb-kassel.de	09:00 bis 09:10 Uhr	Begrüßung, Einführung ZEICHEN, Minden WEISE, Tübingen	13:30 bis 14:10 Uhr	Kausalitätsbegutachtung bei Knieschäden: Meniskus, Bandapparat und Knorpel MENGER, Kassel
Prof. Dr. Kuno Weise Medizinisches Gutachteninstitut, Tübingen info@prof-weise.de	09:10 bis 09:40 Uhr	Unterschiedliche Kausalitätsnormen: Gesetzliche versus private Unfallver-	14:10 bis 14:20 Uhr	Diskussion
Prof. Dr. Johannes Zeichen Johannes Wesling Klinikum Minden Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie		sicherung LUDOLPH, Düsseldorf	14:20 bis 15:00 Uhr	Kausalitätsprüfung bei Schulterschäden: Schulter- luxation SLAP-lesion und
unfallchirurgie-minden@muehlenkreisklinken.de Referenten:	09:40 bis 10:00 Uhr	Führung des Vollbeweises zum Erstschadensbild bei nicht-strukturellen Körper-		Rotatorenmanschette ZEICHEN, Minden
Dr. Martina Diederich-Voigtmann		schäden LUNDIN, Duisburg	15:00 bis 15:10 Uhr	Diskussion
Medizinische Begutachtung Bochum kontakt@img-bochum.de	10:00 his 10:15 Llhr	, 6	15:10 bis 15:20 Uhr	Kaffeepause
Dr. Volker Grosser BG-Unfallkrankenhaus Hamburg	10:00 bis 10:15 Uhr 10:15 bis 10:30 Uhr	Diskussion Kaffeepause	15:20 bis 16:10 Uhr	Sehnenschäden: Schick- salshaft versus unfallbedingt DIEDERICH-VOIGTMANN,
v.grosser@buk-hamburg.de	10.30 bis 11:15 Uhr	Kausalitätsprüfung bei zweifelhaften Wirbelsäulen-		Bochum
Dr. Elmar Ludolph Institut für Ärztliche Begutachtung, Düsseldorf		Verletzungen und überse-	16:10 bis 16:20 Uhr	Diskussion
elmar.ludolph@arcor.de Dr. Sven Lundin		hene Primärverletzungen, MdE-Einschätzung nach WS-Verletzungen	16:20 bis 17:00 Uhr	MdE- und Invaliditätsbemessung
BG-Klinikum Duisburg Sven.Lundin@bg-klinikum-duisburg.de		SCHRÖTER, Kassel		bei Knie- und Schulter- schäden sowie bei
Dr. Björn Menger Interdisziplinäre Medizinische Begutachtung, Kassel	11:15 bis 11:30 Uhr	Diskussion		endoendoprothetischer Versorgung MENGER, Kassel
b.menger@imb-kassel.de	11:30 bis 12:30 Uhr	Kausalitätsprüfung bei Bandscheibenschäden	17:00 bis 17:30 Uhr	Klausur und Ende
Dr. Frank Schröter Interdisziplinäre Medizinische Begutachtung, Kassel		GROSSER, Hamburg	17.00 513 17.00 0111	der Tagung
f.schroeter@imb-kassel.de	12:30 bis 12:45 Uhr	Diskussion	Moderation:	
Prof. Dr. Johannes Zeichen Johannes Wesling Klinikum Minden Unfallchirurgie-minden@muehlenkreiskliniken.de	12:45 bis 13:30 Uhr	Mittagspause		chen, Minden nröter, Kassel

Nach der Veranstaltung werden den Teilnehmern die Inhalte der einzelnen Referate und eine zweibändige Gutachtenanleitung der DGUV als pdf-Dateien auf elektronischem Wege zur Verfügung gestellt.

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

steht eine Kausalitätsfrage zur Diskussion, bedarf es als Entscheidungsgrundlage für den Versicherungsträger/das Gericht regelhaft eines ärztlichen Gutachtens. Der ärztliche Sachverständige sollte nicht nur über die erforderliche wissenschaftliche Kompetenz, sondern auch über Grundkenntnisse der rechtlichen Vorgaben verfügen, um ein einwandfreies und damit verwertbares Gutachten erstellen zu können.

Dieses notwendige Wissen zu übermitteln ist Aufgabe der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU). Die Kommission "Gutachten" der DGU in der DGOU hat hierzu die notwendigen Fortbildungskurse entwickelt. Vermittelt werden die für die Begutachtung wesentlichen wissenschaftlichen Erkenntnisse zu verschiedenen Themenbereichen in Verbindung mit dem Know-how zur Erarbeitung einer plausiblen gutachtlichen Beurteilung.

Diesem hohen Anspruch wird Rechnung getragen mit der Zertifizierung durch die DGUV als notwendige Fortbildung der D-Ärzte und der Vergabe von Weiterbildungspunkten der Landesärztekammer. Die Teilnahmebescheinigung der DGOU ist zudem hilfreich bei Beantragung der Zulassung zur Facharztprüfung. Für den Facharzt besteht damit die Möglichkeit, seine Qualifikation zur Erstellung unfallmedizinischer Gutachten nachzuweisen.

Prof. Dr. med. K. Weise Vorsitzender der Kommission "Gutachten" der DGU in der DGOU

Dr. med. Frank Schröter stellv. Vorsitzender der Kommission "Gutachten" Prof. Dr. med. Johannes Zeichen Klinik f. Unfallchirurgie u. Orthop. Johannes Wesling Klinikum 32429 Minden

Prof. Dr. med. M. Schiltenwolf Leiter der AG "Sozialmedizin und Begutachtungsfragen"

Kostenbeitrag: 190,- € (inkl. Verpflegung), für Frühanmelder 170,- € (bis 22.10.2016)

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie unsere Kontoverbindung, nach Eingang der Teilnahmegebühr die Bestätigung.

Die Zertifizierung mit Fortbildungspunkten erfolgt durch die Ärztekammer Nordrhein-Westfalen in Münster. Die erfolgreiche Teilnahme wird auch durch die DGOU zertifiziert.

Die Veranstaltung ist als Fortbildung im Sinne der Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren (in der Fassung vom 01.01.2011) im Bereich Begutachtung anerkannt.

Anmeldung:

Johannes-Wesling-Klinikum Minden Klinik für Unfallchirurgie u. Orthopädie Chefarzt Prof. Dr. med. Johannes Zeichen Anmeldung: petra.jacholke@muehlenkreiskliniken.de

Tel. (0571) 790-3401 (Frau Ames) Tel. (0571) 790-2771 (Frau Jacholke)

Achtung: Teilnehmerzahl begrenzt (max. 100 Teilnehmer)

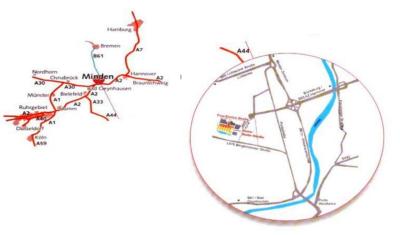
Veranstaltungs-Ort: Johannes Wesling Klinikum Minden, Hörsaal

Hans-Nolte-Str. 1, 32429 Minden

Anfahrtsbeschreibung:

Von der A2 kommend, die Ausfahrt Vennebeck Richtung Minden nehmen. Über die Weserbrücke auf die Portastr., an der Ampel links auf die Kreisstraße.

Vom Hauptbahnhof mit der Bus-Linie 6 zum ZOB, dann vom ZOB mit der Bus-Linie 461 direkt bis zum Klinikum.



Hotel-Vorschläge (in der Nähe):

Victoria-Hotel

Markt 11, 32423 Minden Tel.: (0571) 973-100

Hotel Bad Minden

Portastr. 36, 32429 Minden Tel.: (0571) 9563300

Hotel Holiday Inn Minden

Lindenstr. 52, 32423 Minden Tel.: (0571) 87060

Curriculum

unfallchirurgisch-orthopädische

Begutachtung



Kurs 2
Spezielle
Gutachtenthemen
(Teil 1)

(10111)

Johannes Wesling Klinikum

Minden 19.11.2016



Veranstaltet von der Kommission "Gutachten" der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) in der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU)